Die Mama.....

Hallo Julia, Wolfgang und Besucher dieser Webseite,

ich erwähnte ja schon in den letzten beiden Beiträgen, dass es eine ganz außergewöhnliche Geschichte ist, dass Kinder und Mama nach Deutschland gekommen sind, wenn auch nicht gemeinsam, sondern nach fünf Jahren Trennung. Alle drei kamen 2017 über Julia zur Vermittlung, erst die Mama, später ihre Kinder. Letztere „landeten" im Dezember 2017 ja dann bei mir. Die Mama ist inzwischen schon 13 Jahre alt, aber immer noch ein flotter Feger; meine „Pappnasen" feierten vor ein paar Tagen ihren fünften Geburtstag – „chillige" Typen, denen Fressen und „Extrem-Couching" das Wichtigste sind.

Schon vor langer Zeit überlegten die Halterin von Alma und ich, ob wir nicht mal **ein hündisches Familientreffen** auf der schönen Insel Rügen arrangieren könnten. Gesagt, getan – es sollte **am 26.10.** stattfinden. Dass wir uns bereits 14 Tage zuvor auf dem Hoffest bei Julia und Wolfgang alle kennenlernten, war damals noch nicht abzusehen. Somit war es ja eigentlich schon das zweite Familientreffen...

Wir verbrachten einen wunderschönen, sonnigen Tag auf der Halbinsel Mönchgut, dem Südostzipfel von Rügen (von den Rüganern liebevoll die „Zickerschen Alpen" genannt, eine der schönsten Gegenden auf der Insel).

Sonne, Ostsee, Bodden, Schafe und eine idyllische Ruhe – was wollten wir mehr? Dazu völlig entspannte Hunde, die diesen Tag und die große Freiheit mit der Nase im Wind (und umgekehrt) offensichtlich auch zu genießen wussten.

Auch wenn Mutter und Kinder die Verwandtschaft nicht zugeben wollten (...), haben wir ein Wiedersehen beschlossen, gern wieder hier, spätestens aber zum nächsten Hoffest bei Julia 2019! Viele Grüße von Mama Alma und ihren beiden Rabauken!!!

Rechts auf der Karte das gelb gezeichnete Gebiet „Zickersches Höft" haben wir durchwandert...

T.J.
Bergen auf Rügen
04.11.2018